

Ergebnisse

(31.08.14) FC Ispringen II : SpVgg Zaisersweiher II 2:1 Torschütze Zsch: M. Urhan)

(31.08.14) SpVgg Conweiler-Schwann I : SpVgg Zaisersweiher I 5:1 (Torschütze Zsch: D. Öztürk)

Spielbericht SpVgg Conweiler-Schwann : SpVgg Zaisersweiher

In den ersten 10 Minuten schien es, als hätte Zaisersweiher das Spiel unter Kontrolle. Alles spielte sich weitgehend in der Coschwaer Hälfte ab. Erst durch 2 individuelle Fehler durch Ferdi Öztürk und Jannik Wyrich wachte Coschwa auf. Aber das erste Tor erzielte dann doch Zaisersweiher. Özkan Sasmaz spielte einen genialen Pass auf Deniz Öztürk, der den Ball dann am Torwart vorbeischoß und das 0:1 erzielte nach 22 Spielminuten. Die Entscheidung, die den Wendepunkt im Spiel ausmachte war in der 30. Spielminute. Daniel Österle spitzelte den Ball 2m weg, nachdem der Schiedsrichter gepfiffen hatte. Hierfür gab es die Gelbe Karte und da Daniel Österle bereits Gelb hatte war dies gleichbedeutend mit Gelb/Rot. Also Fingerspitzengefühl sieht anders aus. Allerdings darf einem so erfahrenen Spieler so was auch nicht passieren. Wenn man schon Gelb hat, muss man eben aufpassen. Es dauerte auch keine 3 Minuten, bis Coschwa den Ausgleich zum 1:1 erzielte. SpVgg-Torhüter Albert Winterstein wollte den Ball eigentlich schon fangen doch dann kam der Coschwaer Joachim Kozel und spitzelte den Ball ins Tor. Da sah der SpVgg-Schlußmann ganz schlecht aus. Noch vor der Pause erhöhte Coschwa auf 2:1 durch Alexander Ruf. Den ersten Schuss konnte Albert Winterstein noch gut parieren, doch beim Nachschuss war er machtlos. Nach 60 Spielminuten erhöhte Coschwa auf 3:1. Alle Zaisersweihermer Spieler blieben stehen, weil sie dachten es war Abseits, doch der Schiedsrichter piffte nicht. Solange der Schiedsrichter nicht pfeift, muss man halt auch weiter spielen! Jedenfalls resultierte hieraus ein Tor, bei dem der Coschwaer Simon Schneider den Ball nur noch einschieben brauchte. Danach wirkte es, als hätten sich die meisten Zaisersweihermer Spieler mit der Niederlage abgefunden. Coschwa war dem vierten Tor näher, als Zaisersweiher dem zweiten. Und so war es dann auch. Nach einem gelungenen Spielzug gelang Jan Kern das 4:1. Den Schlussspunkt zum 5:1 setzte Patrick Merkle in der 85. Spielminute. Allerdings schien auch dies eindeutig Abseits gewesen zu sein. Mit Abseitsentscheidungen tat sich das Schiedsrichtergespann des Öfteren unheimlich schwer. Im Voraus schien Coschwa auf dem Papier ein lösbare Aufgabe zu sein, doch die Realität sah nun mal ganz anders aus. Nun kommt mit Dietlingen auch noch ein Aufstiegskandidat an den Mühlwald. Da wird es mit Sicherheit auch ganz ganz schwer zu punkten.

Mannschaftsaufstellung: A. Winterstein, S. Zimmermann, J. Wyrich, A. Wyrich, D. Österle, R. Knothe (72. Ü. Sendere), M. Barbitta (45. S. Altuntas), F. Öztürk, Ö. Sasmaz, S. Öztürk, D. Öztürk (75. I. Özcan)

Vorschau

Mi, 03.09.14 18.00 Uhr SpVgg Zaisersweiher I : FV Öschelbronn I (POKALSPIEL)

Do, 04.09.14 18.30 Uhr SpVgg Zaisersweiher II : SV Königsbach II

So, 07.09.14 15.00 Uhr SpVgg Zaisersweiher I : FC Dietlingen I